

# Wie binde und motiviere ich erfahrene Mitarbeiter:innen?

## Teil 1:

### Angebot von flexiblen Übergängen

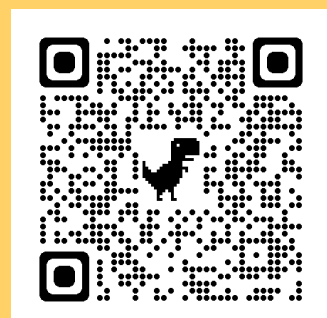
## Altersteilzeit

Reduzierung der Arbeitszeit um die Hälfte

- **Gleichverteilungsmodell**  
= Verkürzung der regulären Arbeitszeit in Teilzeit
- **Blockmodell**  
= aktive und passive Phasen wechseln sich ab (Vollzeit bzw. Ruhezeit) – Halbierung der Gehaltszahlung für die Laufzeit
- **Individuelle Vereinbarung** zur Verteilung der Arbeitszeit (u.a. Stufenmodell)



Altersteilzeitgesetz (AltTZG)



Für Beschäftigte:

- ab 55 Jahren
- ca. 3 der letzten 5 Jahre svpflichtig beschäftigt

Zu beachten:

- Regelung muss bis zum Eintritt in die Altersrente gelten
- max. 6 Jahre: Aufstockung des reduzierten Gehaltes (um mind. 20%) & zusätzliche Rentenbeiträge (mind. 80% der bisherigen)
- Aufstockungsbetrag ist steuer- und sozialabgabenfrei, aber mit leicht erhöhtem Steuersatz

*Besonderheit Blockmodell:*

Insolvenzabsicherung sowie Regelung zu Todes- und Kündigungsfall nötig



## Lebensarbeitszeitkonto

Buchung bzw. Sammlung bestimmter Arbeitszeiten oder Gehaltsteile auf ein Konto

Zu beachten:

- Zeitguthaben sind in € umzurechnen
- schriftliche betriebliche oder individuelle Wertguthabenvereinbarung – u.a. mit Regelungen zu Störfällen
- Konten müssen insolvenzsicher angelegt sein - Kollektivvertrag zur Sicherung von Wertguthaben aus Langzeit- und Lebensarbeitszeitkonten

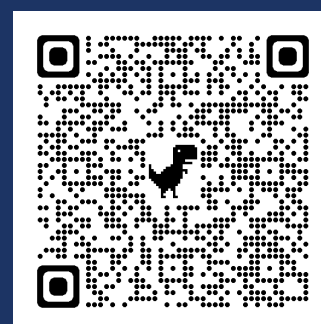


Für alle Beschäftigten

- **Ansparphase = steuer- & sozialversicherungsfrei**  
– Einzahlung von beispielsweise zusätzlichen Arbeitgeberleistungen, Überstunden, Stundenguthaben aus Kurzzeitkonten, nicht genommenem Urlaub, der über den gesetzlichen Urlaubsanspruch hinausgeht
- **Entnahmephase = steuer- & sozialversicherungspflichtig**  
– schrittweise Auszahlung in Freistellungsphasen



Flexi-II-Gesetz, § 7 SGB IV



## Flexirente

Weiterbeschäftigung oder Neueinstellung trotz Rentenbezug oder Überschreiten der Regelaltersgrenze



Flexirentengesetz = §§ 5 Abs. 4, 230 Abs. 9, 34 (ab 2017) SGB VI

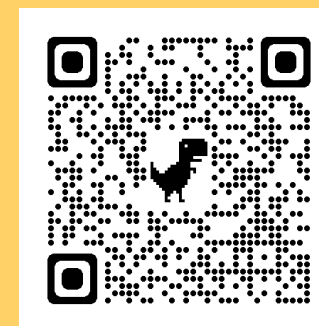


Für Beschäftigte:

- die Rente beziehen
- bzw. die Regelaltersgrenze erreicht haben (ab 1964: 67)

Zu beachten:

- verschiedene Meldegruppen

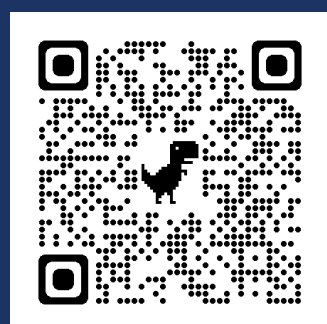


Bei Überschreitung der Regelaltersgrenze

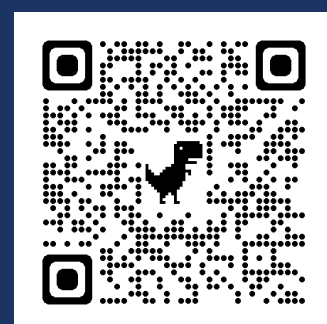
- Arbeitender kann schriftlich auf Beitragszahlung Rente verzichten
- Zahlung Arbeitslosenversicherung entfällt (vorläufig bis 31.12.2021)
- Arbeitnehmender kann unbegrenzt ohne Abzüge hinzuverdienen



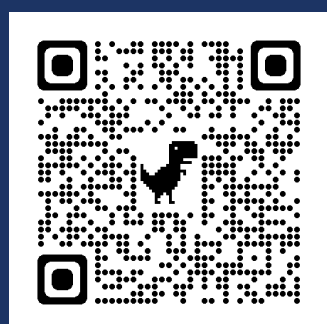
## Mögliche Ansprechpartner vor Ort



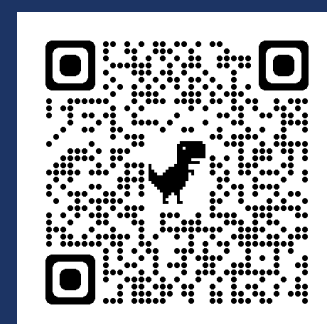
Bundesagentur für Arbeit



JENAWirtschaft



IHK Ostthüringen



HWK Ostthüringen

gefördert durch:



Das Projekt ALTERnative wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms "Stärkung der Teilhabe Älterer – Wege aus der Einsamkeit und sozialen Isolation im Alter" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Europäischen Sozialfonds gefördert und von der Stadt Jena kofinanziert.

